

NEWS LETTER



Gemeindeverhandlungen
vom 14. Oktober 2013

BAUGESUCHE

Die Baukommission hat folgende Baugesuche zur Prüfung entgegen genommen:

Kollbrunner Markus, Mädliweg 24, Werdenberg, Neubau Tierarztpraxis, Parz. Nr. 172, Werdenstrasse 61; **Caluori Andreas**, Quaderstrasse 32,

Grabs, Neuerstellung Photovoltaikanlage, Parz. Nr. 2583, Quaderstrasse 32; **Politische Gemeinde Grabs**, Sporgasse 7, Grabs, Neubau Bushaltestelle, Parz. Nr. 2666, Spitalstrasse; **Andreas Vetsch**, Wunnhof 106, Werdenberg, Neuerstellung Allwetterplatz, Parz. Nr. 77, Wunnhof 106.

BAUBEWILLIGUNG NACH ORDENTLICHEM VERFAHREN

Der Gemeinderat hat bewilligt:

Lippuner Immobilien AG, Werdenstrasse 86, Grabs, Neubau Gewerbebepark, Parz. Nr. 2565, Werdenstrasse 70.

BAUBEWILLIGUNG NACH VEREINFACHTEM VERFAHREN

Die Baukommission hat bewilligt:

GRAVAG Erdgas AG, Industriestrasse 21, St. Margrethen, Bachunterquerung Grossstudenbach, Parz. Nr. 1992, Studen; **Steiger Ulrich**, Kirch-

gasse 11b, Grabs, Verglasung Terrasse Dachgeschoss, Parz. Nr. 2387, Kirchgasse 11b.

BAUBEWILLIGUNG NACH MELDEVERFAHREN

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Post Immobilien AG c/o Post CH AG Infra Post AG, Pfingstweidstrasse 60b, Zürich, Einbau Postomat, Parz. Nr. 4686, Staatsstrasse 64.

ÜBERBAUUNGSPLAN MATURTWEG / ANPASSUNG

Die Parzellen Nrn. 1253 und 2657, Maturtweg, liegen in der Dorfkernzone. Die westlich angrenzende Parzelle Nr. 3338 liegt in der Wohnzone WE.

Es ist vorgesehen, die Parzellen Nr. 1253 und 2657 mit Mehrfamilienhäusern zu überbauen. Auf der westlichen Parzelle Nr. 3338 können Einfamilienhäuser geplant werden.

Das Bauvorhaben (Mehrfamilienhäuser) fügt sich gut in die ortsbau-liche Struktur ein und schafft hochwertigen Wohnraum in der Nähe des Dorfkerns. Der Gemeinderat hat den Überbauungsplan «Maturtweg mit besonderen Vorschriften» (inkl. Planungsbericht) am 10. Dezember 2012 erlassen.

Der Überbauungsplan «Maturtweg» wurde vom 09. Januar bis 07. Februar 2013 öffentlich aufgelegt. Während der Frist gingen beim Gemeinderat fünf Einsprachen ein. Der Überbauungsplan wurde daraufhin gemäss den Wünschen der Einsprecher, soweit diese legitimiert waren, angepasst, so dass sämtliche Einsprachen zurückgezogen wurden.

Das angepasste Planwerk wurde vom Gemeinderat am 14. Oktober 2013 genehmigt. Aufgrund der Geringfügigkeit der Änderungen hat der Rat auf das erneute Auflage- und Anzeigeverfahren verzichtet.

Der Überbauungsplan «Maturtweg» konnte dem Baudepartement St. Gallen zur Genehmigung eingereicht werden.

TEILSTRASSENPLAN «MATURTWEG, MATURTFUSSWEG» / GENEHMIGUNG

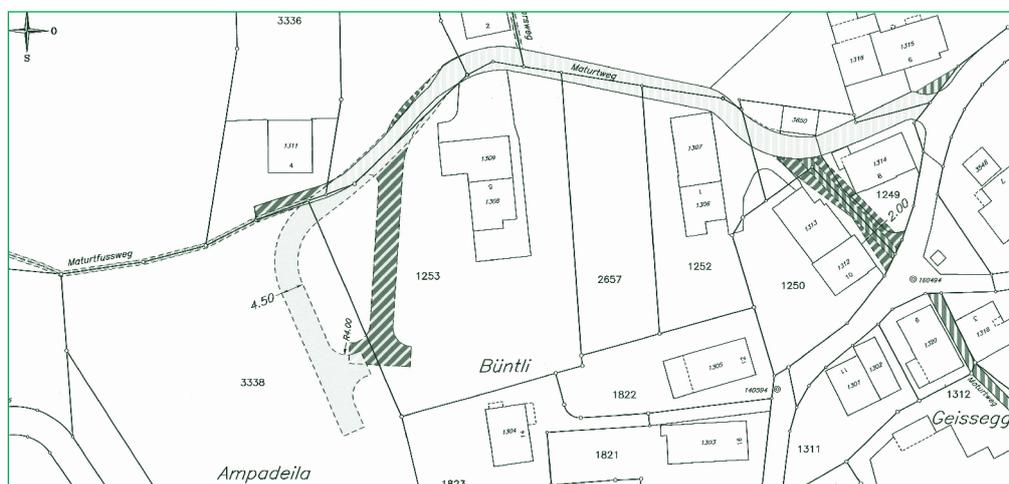
Auf den Parzellen Nrn. 1253 und 2657, Maturtweg, ist eine Überbauung mit drei Mehrfamilienhäusern geplant. Der Gemeinderat hat in diesem Zusammenhang am 14. Oktober 2013 den Teilstrassenplan «Maturtweg, Maturtfussweg» genehmigt.

Der noch nicht ausgebaute Teil des Maturtwegs muss für das geplante Bauvorhaben verlegt werden. Die Erschliessung der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 3338 ist mit dem neu vorgesehenen Strassenverlauf ideal gewährleistet. Gleichzeitig soll ein östliches Teilstück des bestehenden Maturtwegs neu als Gemeindeweg 2. Klasse eingeteilt werden.

Der Maturtweg wird als Gemeindestrasse 3. Klasse bzw. Gemeindeweg 2. Klasse und der Maturtfussweg als Gemeindeweg 3. Klasse eingeteilt. Der Maturtweg wird im Winter durch die Politische Gemeinde vom Schnee befreit.

Die neue Linienführung des Maturtwegs wird für die Dauer des Auflageverfahrens im Gelände abgesteckt.

Auf die Durchführung eines Kostenverlegungsverfahrens kann verzichtet werden. Die Kosten im Zusammenhang mit dem Teilstrassenplan und



dem Ausbau des Maturtwegs gehen zu Lasten der Grundeigentümerin der Parz. Nr. 1253.

Im Sinne des Kantonalen Strassengesetzes wird das obgenannte Strassenbauprojekt inkl. Klassierung öffentlich aufgelegt. Ein entsprechendes Inserat erscheint in den amtlichen Publikationsorganen.

VERKAUF VON BAULAND

Der Gemeinderat beabsichtigt, die Parz. Nr. 3338, Ampadeila, zu verkaufen. Die Gesamtausnutzung der Parzelle in der Zone WE beträgt 800 m²; d.h. beispielsweise für vier Einfamilienhäuser sind je 200 m² anrechenbare Geschossfläche erlaubt. Bei einer Aufteilung in vier Bauplätze resultieren Grundstücksgrößen von zirka 500 bis 700 m².

Der Verkauf soll für die gesamte Parzelle zum gleichen Zeitpunkt erfolgen. Es ist daher notwendig, dass sich interessierte Bauherren untereinander absprechen und ein gemeinsames Projekt einreichen.

Der Gemeinderat nimmt entsprechende Projekte bis am 31. Dezember 2013 gerne entgegen. Der Baulandverkauf erfolgt zu marktüblichen Preisen.

WIRTSCHAFTSPATENTE

Der Gemeinderat hat folgendes Gastwirtschaftspatent verlängert:

■ Skihaus Gamperfin / Moritz Tschirky / April 2014

VERKAUF SKIABONNEMENTE

Der Winter steht bald wieder vor der Tür und damit auch der Saisonstart in der Wintersportregion Obertoggenburg. Der Verkauf der Skiabonnemente auf der Grabser Gemeindeverwaltung beginnt zeitgleich mit den Bergbahnen Wildhaus, nämlich am **Montag, 04. November 2013**. Die Abonnemente sind als Bürgerservice auch dieses Jahr im Gemeindebüro Grabs (Rathaus, Büro-Nr. 4, Schalter) erhältlich.

Seit letztem Jahr können nur noch Halbtages-/Tageskarten sowie Abonnemente für die **ganze** Wintersportregion Obertoggenburg gelöst werden. Die Achse Wildhaus gibt es nicht mehr.

Personen, welche noch nie ein Abonnement gelöst haben, müssen ein Passfoto mitbringen. Dies gilt auch für diejenigen, die noch keine blaue Saisonkarte besitzen.

Preise Wintersaison 2013/14

Tageskarten	Erwachsene ab 20 Jahren	Jugendliche 16 bis 19 Jahre	Junioren 12 bis 15 Jahre	Kinder 6 bis 11 Jahre
Vormittag	33.00	29.00	18.00	15.00
ab 11 Uhr	36.00	32.00	20.00	17.00
ab 12 Uhr	33.00	29.00	18.00	15.00
ab 13 Uhr	29.00	25.00	15.00	13.00
1 Tag	40.00	34.00	21.00	18.00
Abos				
Winterabo	518.00	466.00	205.00	200.00
Winterabo mit Familienrabatt	-	326.00	185.00	180.00
Winterabo Midweek	371.00	336.00	145.00	140.00
Winterabo Midweek mit Familienrabatt	-	235.00	133.00	126.00
Jahresabo	623.00	560.00	255.00	250.00
Jahresabo mit Familienrabatt	-	392.00	230.00	225.00

«WISSEN VOR ORT» AM BEHÖRDENFORUM 2013

«Wissen vor Ort» der Fachhochschule St.Gallen

FHS-Dozent Dr. Hans-Dieter Zimmermann referiert zum Thema «Demokratie 2.0 - Wie verändern neue Medien unser demokratisches Gemeinwesen?»

Mittwoch, 06. November 2013

19 bis 20 Uhr

Aula Kirchbünt

Behördenforum Grabs

Die Schulgemeinde, die Ortsgemeinde und die Politische Gemeinde laden die Grabser Bevölkerung zu einem interessanten Informationsabend ein.

Die Präsidenten erläutern aus erster Hand aktuelle und künftige Projekte der einzelnen Körperschaften.

Mittwoch, 06. November 2013

20.15 Uhr

Aula Kirchbünt

Im Anschluss an die Veranstaltung wird ein Apéro offeriert. Die Behörden freuen sich auf Ihr Erscheinen.

ERFOLGREICHE GRABSER GEMEINDEVIEHSCHAU

Bei strahlendem Herbstwetter ging heute in Grabs die traditionelle Viehschau über die Bühne. Viele interessierte Zuschauer aus Nah und Fern sowie die Schauexperten konnten sich ein ausgezeichnetes Bild der überaus tollen Qualität der insgesamt 528 aufgeführten Tiere machen.

Die «Miss Grabs 2013» heisst Pia (Bild) und ist aus dem Stall von Martin Gasenzer, Eggenberg, Grabserberg. Kuh Pia hat zusätzlich den Schöneuterpreis (ältere Kühe) gewonnen. Der Schöneuterpreis für jüngere Kühe ging an die Kuh Kerstin von Andi Vetsch, Eggenberg, Grabserberg.

Der Titel «Miss Werdenberg» ging nach Wartau und zwar an Pirohska von Martin Gabathuler, Oberschan.

Als Besonderheit wird in Grabs ein Rinder-Champion gewählt. Der Preis ging an Carmina, welche Peter Zogg, Forst, Grabs, gehört.



VERANSTALTUNGEN

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligung erteilt:

Festwirtschaft Bureobet

19. Oktober 2013, Aula Kirchbünt

Organisation: Viehschaukommission Grabs

Festwirtschaft Tag der offenen Tür

02./03. November 2013, Haus 30, Werdenberg

Organisation: Werdenberger Eisenbahn-Amateur-Klub

Festwirtschaft Turnerunterhaltung (Freinacht)

23./29./30. November 2013, MZH Unterdorf

Organisation: STV Grabs

Politische Gemeinde Grabs

Rathaus

Sporgasse 7

9472 Grabs

Telefon: 41 (0) 81 750 35 22

Telefax: 41 (0) 81 750 35 01

e-mail: info@grabs.ch

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

08.30 bis 11.30 Uhr

13.30 bis 17.00 Uhr